

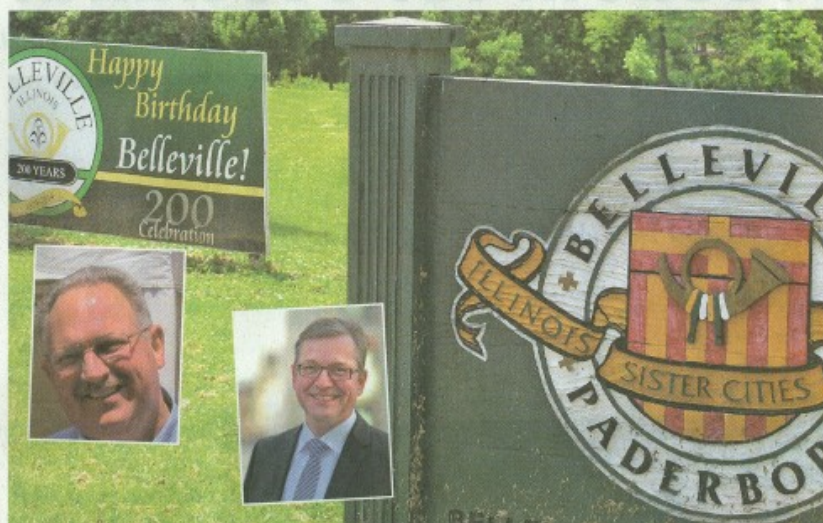
Belleville grüßt sich zum Geburtstag eine Riesenwurst

Zur 200-Jahr-Feier in der US-Partnerstadt reisen auch Gäste aus Paderborn an

■ **Paderborn.** (PBamS) Paderborns amerikanische Partnerstadt Belleville im Bundesstaat Illinois steht vor einem buchstäblich „heißen Wochenende“. Die 45.000-Einwohner-Stadt im Mittleren Westen steuert auf den Höhepunkt ihres Jubiläumsjahres zu. Ein dreitägiges Oktoberfest soll der 200-Jahr-Feier die Krone aufsetzen. Belleville erwartet vom 19. bis 21. September den größten Besucheransturm seiner Geschichte. Auch zahlreiche Gäste aus Paderborn reisen zu den Feierlichkeiten an.

Höhepunkt im Jubiläumsjahr

Hier habe deutsches Leben „einen schönen Mittelpunkt gefunden“, fühlte sich schon anno 1846 der Paderborner Reise- und Schriftsteller und spätere Revolutionär Franz Löhner (1818-1892) bei einer Stippvisite in Belleville pudelwohl. Er war vermutlich der erste Paderborner, der den nahe am Mississippi gelegenen Ort besuchte. Und natürlich wird es zum 200. Geburtstag der heutigen Partnerstadt (seit 1990) wieder Besuch aus Paderborn geben. Zwei Schülerinnen vom Gymnasium Schloß Neuhaus sind schon da. An diesem Wochenende macht sich eine elfköpfige Gruppe des Deutsch-Amerikanischen Freundeskreises Paderborn-Belleville (DAFK) unter Leitung von Präsident Heiner Sprenkamp auf den Weg in die USA. Am kommenden Donnerstag werden Paderborns



Belleville ist stolz auf die 1990 geschlossene Partnerstadt mit Paderborn. Bürgermeister Mark Eckert (l.) erwartet zum Oktoberfest im Zeichen des Stadtjubiläums einen großen Besucherandrang auch aus Paderborn. Dazu gehört unter anderem Bürgermeister Michael Dreier (r.), für den es der erste Besuch einer Paderborner Partnerstadt seit seinem Amtsantritt ist.

neuer Bürgermeister Michael Dreier und seine Frau Beate sowie Amtsvorgänger Heinz Paus und Gattin Sabine folgen. Der Bürgermeister der Sister-City, Mark Eckert, wird sie am Flughafen von Belleilles großer Nachbarstadt St. Louis (Missouri) in Empfang nehmen. Für Michael Dreier ist es der erste Besuch in einer der Paderborner Partnerstädte. Die Hauptbühne am „Public Square“ wird zum Festauftakt am Freitagmorgen, 19. September, Schauplatz der ersten öffentlichen Einbürgerungsfeier Belleilles sein. Etwa 100 angehende Neubürger der Vereinigten Staaten werden dazu erwartet. Mittags

zum offiziellen Startschuss für das Festwochenende, soll sich vom „Public Square“ ein Adler, das amerikanische Wappentier, in die Lüfte schwingen. Der feucht-fröhliche Teil des ersten Oktoberfesttages soll um 17 Uhr folgen. Zum Fassanstich („Tapping of the keg“) werden zwei Libori-erfahrene Experten aus Paderborn auf der Bühne erwartet, um Bürgermeister Mark Eckert und Festkomitee-Sprecher Bob Fritz Amtshilfe zu leisten: Michael Dreier und Heinz Paus. Doris Roach, deutschstämmige Bellevillerin mit großartiger Gesangsstimme, wird die amerikanische und die deutsche National-

hymne singen. Sie war schon häufig zu Gast an der Pader und ist wichtige Kontaktperson des DAFK, wenn es um Fragen des jährlichen Schüleraustausches und der Jugendbegegnung zwischen Paderborn und der 7.291 Kilometer entfernten Partnerstadt geht. Schräg gegenüber der Hauptbühne am „Public Square“ erwartet der Oktoberfeststand von Belleville Sister Cities (BSC), der Partnerorganisation des DAFK, Gäste auch aus dem weiteren Umkreis von Belleville. Nahe beim BSC-Stand soll ein nach deutschem Vorbild gestalteter Biergarten locken. Hier werden Dirndl und Leser-

hosen das angesagteste Outfit sein. Aus den Zapfhähnen des BSC-Oktoberfeststandes wird ausschließlich deutscher Gersensaft fließen. Auch ein – nur für den Export gebräutes – Oktoberfestbier aus dem Hause Warsteiner rollt in den USA an. Paderborns Partnerstadt wartet zum Festwochenende mit einem großen Musikprogramm auf. Zahlreiche Bands werden sich auf den drei Bühnen ablösen. Hauptattraktion sind die legendären „Beach Boys“ aus Kalifornien, die am Freitagabend mit ihren Erfolgshits einer mehr als 50-jährigen Bandkarriere anrücken und für „Good Vibrations“ sorgen.

61 Meter Bratwurst

Die Paderborner Gäste werden am Samstag im „Bicentennial-Park“, der anlässlich des Stadtjubiläums angelegt wurde, eine amerikanische Weiß-Eiche übergeben, und an einem Jubiläumsgottesdienst mit Bischof Edward Braxton – Belleville ist wie Paderborn Bischofssitz – teilnehmen. Auf der Church Street, einer der ältesten Straßen der Stadt, wird es am Festsonntag besonders heiß hergehen: Zum 200-jährigen Stadtjubiläum soll dort auf einem superlangen Grill eine 200 Fuß (rund 61 Meter) lange Bratwurst gegrillt werden. Die Riesenwurst soll nach dem Bruzzeln portionsweise an Fans dieser urdeutschen Grillspezialität verkauft werden – gegen eine Spende für den guten Zweck.